

Besuchernachweis über die Teilnahme an einer Hüttenwegsführung

Datenschutzrelevante Hinweise im Zusammenhang mit der Corona-/COVID-19-Viruslage:

Trotz einer geringen Zahl an COVID-19 Neuerkrankungen ist das Infektionsrisiko weiterhin hoch. Ziel muss weiter bleiben, die Infektionsdynamik zu verringern, die Zahl der schweren und tödlichen Verläufe zu minimieren und in unserem Gesundheitssystem jedem Infizierten die bestmögliche Behandlung weiterhin zu ermöglichen. Deshalb ist es gerade angesichts der schrittweisen Öffnung aller Lebensbereiche und damit verbundenen Zunahme an Kontakten wesentlich, dass die Möglichkeit der Kontaktnachverfolgung so lange in das Alltagsleben integriert bleibt, wie die Pandemie nicht durch einen Impfstoff oder ein Heilmittel überwunden ist. Ihre Stadtverwaltung erfasst die folgenden personenbezogenen Daten, um im Krankheitsfall dem Gesundheitsamt eine Nachverfolgung der Infektionskette zu ermöglichen.

Entsprechend § 3 Abs.3 der Verordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie werden die erhobenen Daten nicht zu einem anderen Zweck als der Aushändigung auf Anforderung an das Gesundheitsamt des Landkreises Neunkirchen verwendet und nach Ablauf eines Monats nach Erhebung gemäß der geltenden Datenschutzgrundverordnung gelöscht.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Telefonisch erreichbar unter: _____

Datum Besuch: _____ Uhrzeit: _____

Besucher Bereich: _____

Auf der Rückseite oder im Internet unter folgendem Link www.neunkirchen.de/dsgvo finden

Datenschutzrelevante Hinweise nach Art. 12 - 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Verarbeitung personenbezogener Daten zum Nachweis der Teilnahme an der Hüttenwegsführung

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger, sehr geehrte Besucher und Gäste,

aufgrund den durch die Corona-/COVID-19-Virus-Lage außergewöhnlichen Maßnahmen informieren wir Sie gemäß Art. 12 - 14 DSGVO über den Nachweis Ihres Besuchs des Rathauses und welche Ihrer personenbezogenen Daten, bei erforderlicher Nachverfolgbarkeit der Infektionskette, dann verarbeitet werden können:

1. Verantwortliche für die Datenverarbeitung

Kreisstadt Neunkirchen, vertreten durch Oberbürgermeister Jörg Aumann
Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen

2. Kontaktdaten der / des Datenschutzbeauftragten

Unser behördlicher Datenschutzbeauftragter: Herr Hans-Jürgen Kiefer, ASZ - Eppelborn
E-Mail: datenschutz@neunkirchen.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage nach Art. 6 Abs. 1 c und 1 e DSGVO:

Datenverarbeitung erfolgt bei Eintritt des Falls einer Infektion mit dem Corona-/COVID-19-Virus dann zu dem Zweck die Infektionsketten nachverfolgen zu können.

Die Berechtigung zur Datenerhebung erfolgt auf Grundlage der Verordnung über die Zuständigkeiten als Ortpolizeibehörde nach dem Infektionsschutzgesetz (IFSG) des Saarlandes. Sollte die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Wahrnehmung einer Aufgabe oder mehrerer Aufgaben erforderlich sein, die im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO) liegen und dem Verantwortlichen übertragen wurden, welche gegebenenfalls nicht unter die oben genannten gesetzlichen Regelungen fallen, finden diese auch hierauf Anwendung.

4. Herkunft der Daten und Datenkategorien:

Angaben in Besuchernachweis: Name, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Telefon, Datum des Besuchs, Abteilung

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern:

Hauptamt; Im Infektionsfall: Ortpolizeibehörde, zuständiges Gesundheitsamt

6. Übermittlung in Drittstaaten:

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittstaaten außerhalb der EU findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung:

Ihr ausgefüllter Besuchernachweis wird aufgrund des derzeit bekannten Inkubationszeitraums bis zu 4 Wochen aufbewahrt. Ihre diesbezüglichen Daten werden weder in elektronischer noch sonstigen Form gespeichert. Im Infektionsfall: Die nach dem Infektionsschutzgesetz (IFSG) des Saarlandes dann zu erhebenden Gesundheitsdaten werden als Daten besonderer Kategorien nach § 8 Saarländisches Datenschutzgesetz (SDSG n.F.) im Sinne von Artikel 9 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und § 22 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG n.F.) verarbeitet und bis zur Erfüllung des erforderlichen Zwecks entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen gespeichert.

8. Rechte der Betroffenen:

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 21 DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit.

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Dazu können Sie sich an das Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland (UDZ), Fritz-Dobisch-Straße 12, 66111 Saarbrücken wenden.